

Krankheit, Gesundheit und Prävention im Schneckenhäusle



Liebe Eltern,

für alle Beteiligten bedeuten kranke Kinder eine besondere Herausforderung. Gerade wenn beide Elternteile berufstätig sind, bedarf es bei akuter Krankheit der Kinder, häufig viel organisatorischen Aufwand und Zeitmanagement. Dass sich daraus Schwierigkeiten ergeben, ist uns bewusst und wir können Sie als Familien sehr gut verstehen. Doch tragen wir die Verantwortung für die gesamte Einrichtung und müssen daher immer das Wohlergehen aller (einschließlich Personal und anderer Familien) berücksichtigen.

Das Ansteckungsrisiko ist in einer Einrichtung mit vielen kleinen Kindern besonders hoch. Daher ist es uns ein Anliegen, dass Sie Ihre Kinder gesund und nicht krank in die Einrichtung bringen.

Das Immunsystem der Kinder muss sich erst einmal aufbauen. Leichte Erkältungen können sich lange hinziehen und sind kein Grund die Kita mehrere Wochen nicht zu besuchen. Ist der Schleim jedoch stark mit Bakterien infiziert – leicht zu erkennen an der gelblichen/grünlichen Färbung – ist die Gefahr der Ansteckung der anderen Kinder zu groß. In diesem Falle und auch bei weiteren auftretenden Krankheitssymptomen (erhöhte Körpertemperatur, Erbrechen, Durchfall, juckende Kopfhaut, Hautausschlag, Bindehautentzündung etc.) sind Sie verpflichtet, Ihre Kinder zu Hause zu lassen. Kinder brauchen eine angemessene Zeit zur Genesung und Regeneration. Sind Kinder krank oder gesundheitlich eingeschränkt, können sie sich im sehr aktiven KiTa-Alltag nicht ausreichend erholen und im Tagesablauf ist es leider schwer bis gar nicht möglich, ihnen die Ruhe, den Rückzugsraum und die Nähe einzuräumen, welchen sie für ihre Genesung benötigen. Kranke Kinder dürfen unsere Einrichtung wieder besuchen, wenn sie 48h lang frei von allen ansteckenden Symptomen sind.

Bitte berücksichtigen Sie auch, dass erkrankte Kinder in der Einrichtung nicht nur andere Kinder, sondern auch das pädagogische Fachpersonal anstecken können. Der Kreislauf der gegenseitigen Ansteckung kann sich auf Monate ausdehnen und eine längere unbefriedigende Betreuungssituation auslösen. Können wir die Betreuung der Kinder mangels Personal nicht mehr gewährleisten, müssen wir gegebenenfalls Gruppen vorübergehend schließen oder unsere Öffnungszeiten verkürzen.

Über auftretende Krankheiten werden Sie über Aushänge informiert.

Im Falle von auftretenden Krankheitssymptomen Ihres Kindes während des KiTa-aufenthalts, informieren wir sie umgehend.

Unsere pädagogischen Fachkräfte sind zu Erste-Hilfe-Maßnahmen verpflichtet und werden regelmäßig fortgebildet. In Notfallsituationen informieren wir Sie umgehend oder rufen ggf. einen Notarzt.

Mit Ausnahme von Arnica-Globuli (Einverständniserklärung), Zahnungs – Globuli (müssen von zu Hause mitgebracht werden) und Notfallmedikation (muss vom Arzt verordnet werden und eine individuelle Einweisung erfolgen) verabreichen wir keinerlei Medikamente. Weitere Informationen erhalten Sie mit Ihrem Betreuungsvertrag durch ein Merkblatt zum Thema Infektionsschutz nach dem IFSG (Infektionsschutzgesetz).

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Ihnen sowie eine schöne und gesunde Zeit mit Ihren Kindern!

Vielen Dank! Ihr Schneckenhäusle - Team